

Vereinsmeisterschaften 2015

Innerhalb einer Woche zogen die Kelzenberger Tischtennispieler ihre Vereinsmeisterschaften durch. Gab es am Montag, den 20.04.2015 bei der Einzel-Konkurrenz so gut wie keine Überraschungen, war das beim Doppel am Freitag, den 24.04.2015 schon anders.

Im Einzel wurden in 4 Vorrundengruppen mit je 5 Spielern die Viertelfinalisten ermittelt. Auf die Gruppenköpfe wurden dabei die vier stärksten Spieler gesetzt. Und die Auslosung brachte dann auch keine Hammergruppen. In allen vier Gruppen ging es zügig voran und die meisten Spiele endeten recht deutlich.

In Gruppe A gab es in 9 von 10 Spielen ein glattes 3:0; lediglich Tim Biederbeck ließ Marc Geerkens einen Satzgewinn. Niklas Peltzer setzte sich mühelos durch, André Buntenbroich wurde ebenso deutlich Zweiter. Tim, Peter Schiffer und Marc landeten auf den Plätzen.

In Gruppe B gab es immerhin ein umkämpftes Spiel. Die beiden Neuzugänge Frank Kosch und Tim Müller kämpften bis in den Entscheidungssatz, ehe Erstgenannter sich durchsetzte.

Hier gewann Stephan Morjan ohne Satzverlust die Gruppe vor Frank, Tim, Herbert Brunn und Christian Müschen.

Gruppe C war zuerst fertig, denn hier gab es nicht einmal einen vierten, geschweige denn einen fünften Satz. Die Reihenfolge lautete am Ende: Heinrich Winkler vor Wilfried Längen, dann Detlef Böcker, Max Knappe und Axel Niebisch.

In Gruppe D sorgte Hans-Gerd Schumacher mit zwei Fünfsatzspielen hintereinander dafür, dass diese Gruppe etwas länger spielte. Die anderen Spiele endeten aber auch dort alle 3:0. Hier setzte sich Elmar Brunn vor Claus Dürselen durch. Hans-Gerd, Dirk Ischen und Arne Diekow schieden aus.

Im Viertelfinale änderte sich dann das Bild. Zwar hatten Elmar gegen Wilfried und Stephan gegen André auch keine Probleme und siegten glatt, aber Niklas musste in einem engen Spiel gegen Frank Kosch den ersten Satzverlust hinnehmen und Claus war gegen Heinrich vier Sätze absolut gleichwertig, ehe er im fünften doch die Segel streichen musste.

Im Halbfinale waren dann die Gesetzten untereinander. Die Begegnungen waren spannend aber auch hier setzten sich am Ende wieder die Favoriten durch. Niklas gewann gegen Heinrich und Elmar gegen Stephan.

Das Highlight des Abends war dann das Finale, dass von fast 20 TT-Interessierten bestaunt und von André fachmännisch gezählt wurde. Niklas gewann Satz 1 mit 11:9, Elmar antwortete im zweiten Satz mit demselben Ergebnis. Niklas konterte mit 11:8, Elmar holte anschließend sogar ein 11:4. Im Entscheidungssatz dominierte zuerst ein Spieler, doch nach 8:10 holte sein Gegner wieder auf und es ging in die Verlängerung. Aber nur kurz! Zwei Punkte für Niklas beendeten dann die Vereinsmeisterschaft. Damit nahm er erfolgreich Revanche für die Vorjahresniederlage im Finale gegen Elmar und holte seinen ersten Vereinsmeistertitel.

Fazit: Hätte man nach der Auslosung einfach die click-tt Punkte hinter die Namen der Akteure geschrieben, wäre die Veranstaltung genauso gelaufen. Lediglich auf den hintersten Plätzen in zwei Gruppen gab es kleine erklärbare Unterschiede: Christian ist nicht mehr so im Training wie Herbert und Max profitierte gegen Axel von seinem Neffen-Bonus.

Im Doppel traten nur 8 Teams an und es wurde Jeder gegen Jeden gespielt. Aber selbst die chancenlose Paarung Wilfried/Arne kam in ihren ersten drei Begegnungen in jedem Spiel einmal bis in die Verlängerung. Anschließend hatten sie sich wohl eingespielt und knüpften ihren folgenden vier Gegnern jeweils einen Satz ab. Schon früh zeigte sich, dass es keinen Topfavoriten gab, denn die besonders hoch gewetteten Paarungen kassierten beizeiten eine Niederlage. So blieb es spannend bis zur letzten Runde, in der es noch ein richtiges Endspiel gab. Thorsten Schlangen und Stephan Morjan hatten mit 15:7 Sätzen die gleiche Satzdiffenz wie Andre Buntbroich mit Frank Kosch (18:10); die waren allerdings noch ungeschlagen. Bei einem Sieg von Thorsten/Stephan wären wohl Elmar Brunn mit Tim Biederbeck die lachenden Dritten gewesen, denn die hatten bei ebenfalls einer Niederlage mit 17:3 das klar beste Satzverhältnis vor der Schlussrunde. Doch es kam anders: Bunti und Frank gewannen ihr Spiel - zum ersten Mal an diesem Abend mit 3:0 - und holten sich damit überraschend und ungeschlagen und erstmalig den Vereinsmeistertitel 2015 im Doppel.

Elmar und Tim wurden nach ihrem Sieg in der letzten Runde Zweite vor Thorsten und Stephan. Dank der besseren Satzdiffenz holten sich Frank Finken und Markus Jenckel (der zwischendurch einen Hungerast bekämpfen musste) den vierten Platz vor Niklas Peltzer mit Torben Reipen. Frank Jansen mit Hans-Gerd retteten mit zwei Siegen punktgleich dank vier gewonnener Sätze mehr den sechsten Rang vor den Oldies Peter und Dete.

Die Ergebnisse im Überblick:

Einzel:

1. Niklas Peltzer
2. Elmar Brunn
3. Heinrich Winkler
3. Stephan Morjan
5. Claus Dürselen
5. Frank Kosch
5. Wilfried Lungen
5. André Buntbroich

Doppel:

1. André Buntbroich / Frank Kosch
2. Elmar Brunn / Tim Biederbeck
3. Thorsten Schlangen / Stephan Morjan
4. Frank Finken / Markus Jenckel
5. Niklas Peltzer / Torben Reipen
6. Frank Jansen / Hans-Gerd Schumacher
7. Detlef Böcker / Peter Schiffer
8. Wilfried Lungen / Arne Diekow